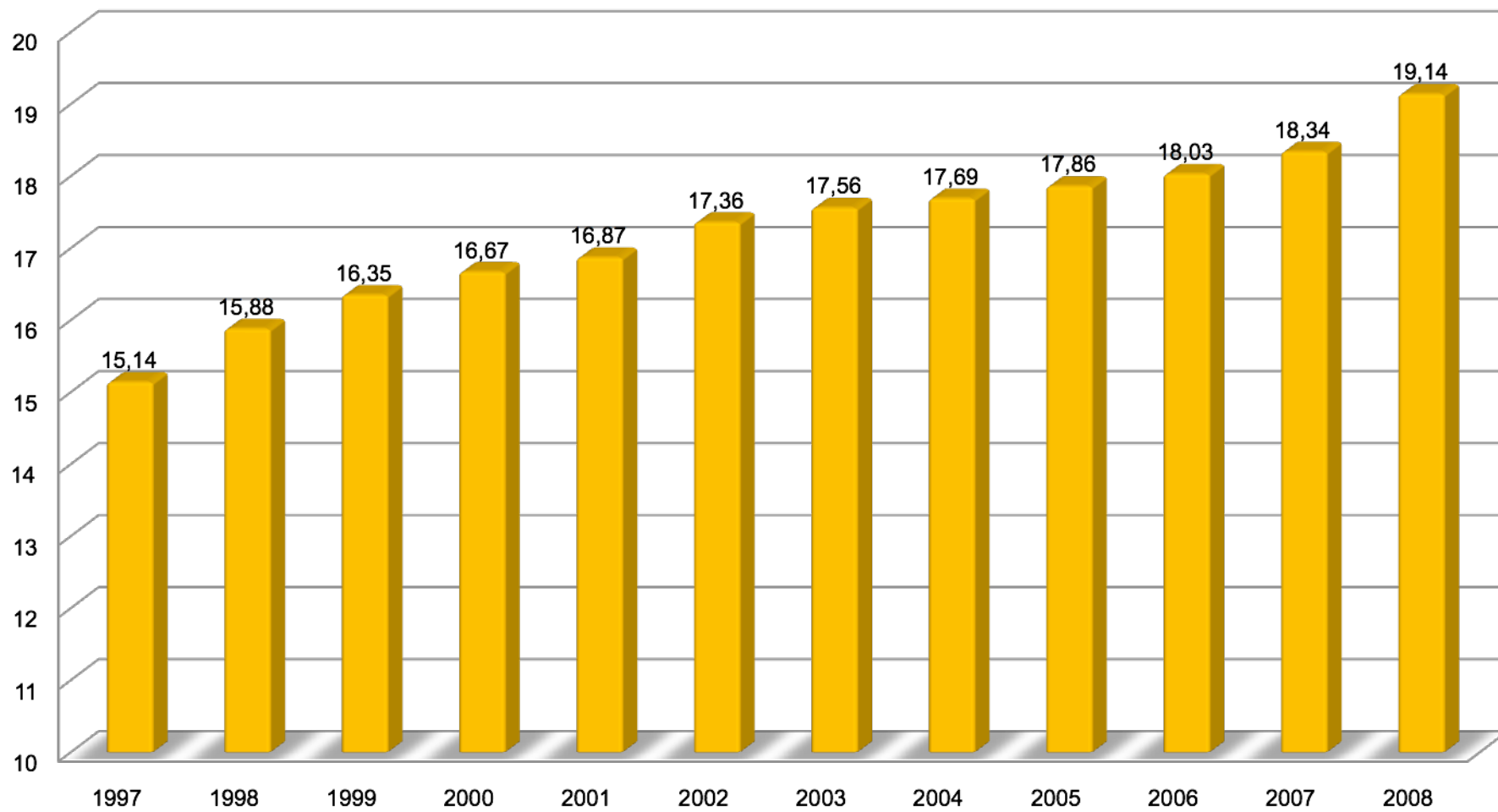


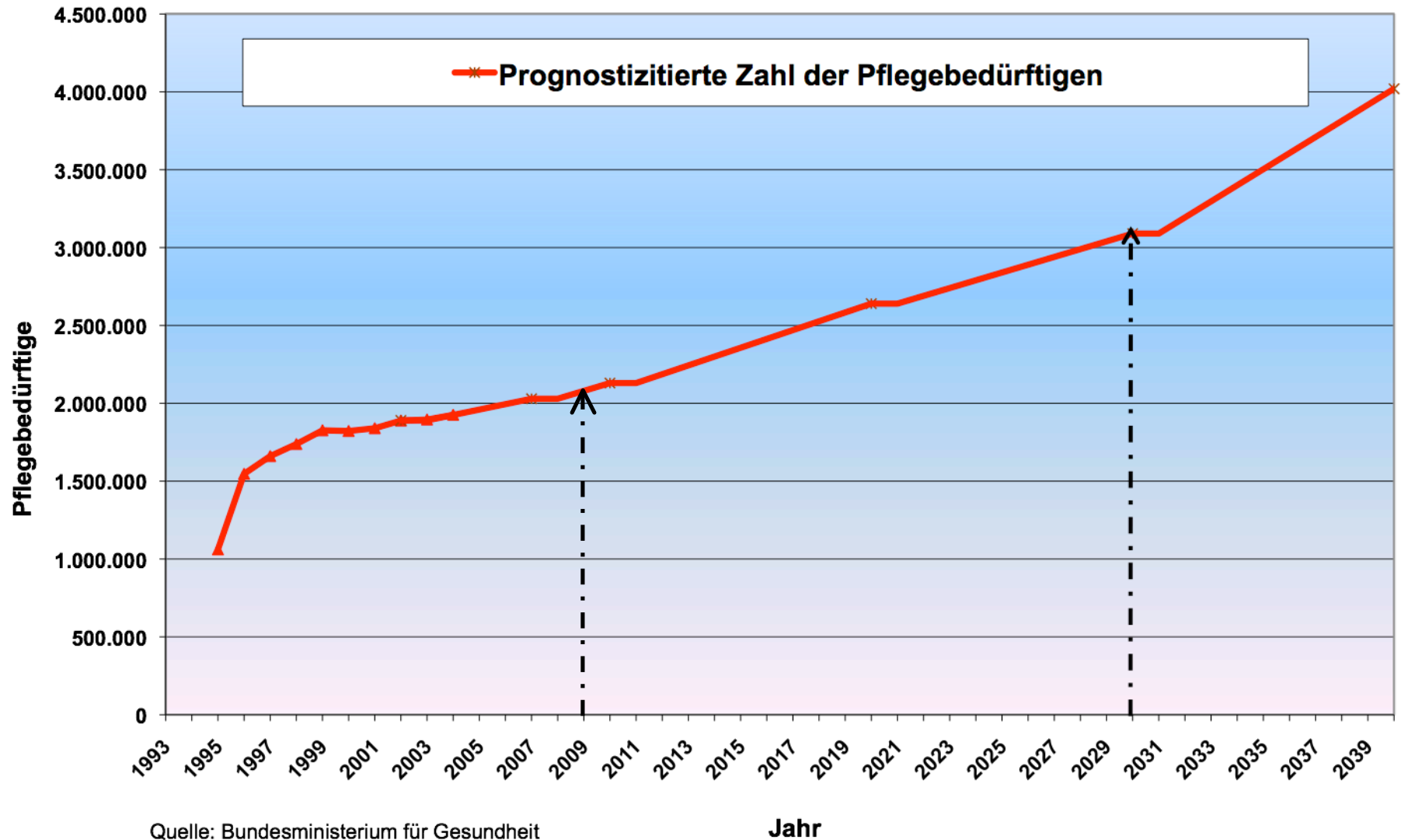
# Herzlich Willkommen zur Pressekonferenz

## "Pflegebedürftigkeit vermeiden - Finanzausgleich weiterentwickeln"

am 10. September 2009 in Berlin,  
Haus der Bundespressekonferenz

## Leistungsausgaben Soziale Pflegeversicherung in Mrd. EUR





# Risiko Pflegebedürftigkeit nach Alter:\*

<b>Altersgruppe</b>	<b>Anteil Pflegebedürftige an Gesamtbevölkerung</b>
unter 60 Jahren:	0,6 %
60 bis 80-Jährige:	3,9 %
über 80-Jährige:	28,3 %

	<b>2005</b>	<b>2050</b>
Über 80-Jährige	4 Mio.	10 Mio.

\*Quelle: 4. Bericht zur Entwicklung der Pflegeversicherung, BMG, Mai 2008

# Bevölkerungsentwicklung

	2005	2050
Bevölkerungszahl	82,4 Mio.	69 Mio.
Neugeborene zu 60-Jährigen	1 zu 1	1 zu 2
Anstieg Lebensalter*		
Männer	75,9	85,4 + 9,5
Frauen	81,5	89,8 + 8,3

\*11. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, statistisches Bundesamt; hohe Anstiegsvariante

# Pflegebedürftigkeit 2009 in Zahlen

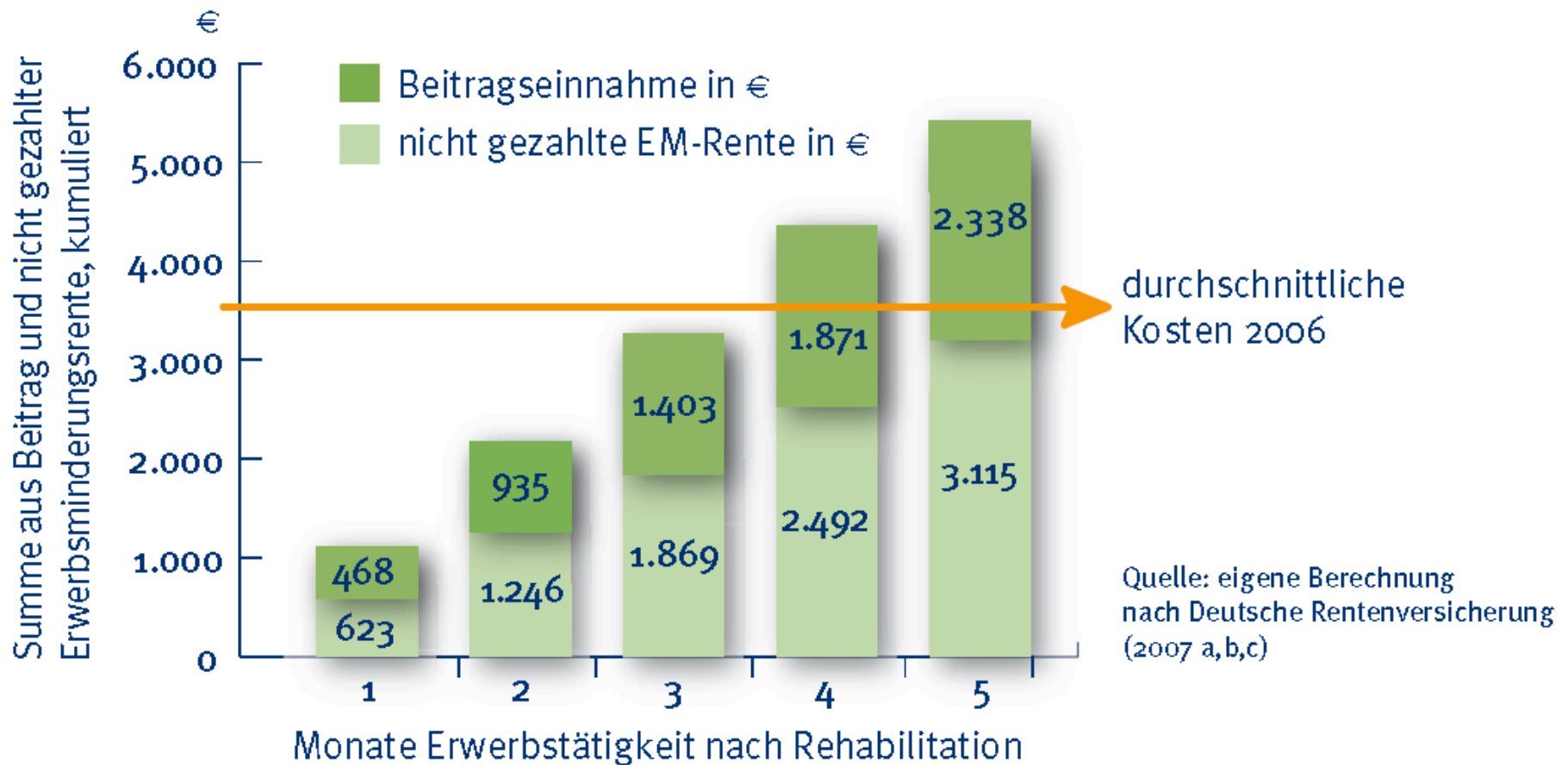
<b>Pflegebedürftige SPV:</b>	<b>2,113 Mio.</b>
<b>Ausgaben SPV:</b>	<b>19,140 Mrd. €</b>
<b>Pflegekosten pro Jahr:</b>	<b>9.058 €</b>

- **Trend zu „Single-Haushalten“**
- **Pflege muss so lange wie möglich vermieden werden!!**
- **Aber es ist ökonomisch nicht sinnvoll, Leistungen zu erbringen, um Pflegebedürftigkeit zu vermeiden!**

## Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen, Gutachten 2005, Nr. 96 der Kurzfassung:

**„Die aktuelle Ausgestaltung des Versicherungssystems schränkt die bestehenden u. a. rehabilitativen Möglichkeiten, der Pflegebedürftigkeit entgegenzuwirken, ungewollt ein. Für die Krankenkassen besteht der Anreiz, Leistungen auf die Pflegeversicherung zu verlagern. Sie handeln rational, wenn sie sich an der Schnittstelle für ineffiziente Lösungen entscheiden, die auch den Interessen der Versicherten zuwiderlaufen.“**

# Prinzip „Reha vor Rente“



Quelle: „Forschung in der Rehabilitation“, BMBF und DRV, 2009

# Prinzip „Reha vor Pflege“ ?

